



Gemeindekanzlei

5436 Würenlos

Telefon 056 436 87 20
gemeindekanzlei@wuerenlos.ch

Würenlos, 20. November 2025
dh

Gemeindenachrichten

Für den Senioren-Mittagstisch Würenlos; nächster Termin

Der beliebte Senioren-Mittagstisch findet jeweils am ersten Donnerstag im Monat statt. Für den nächsten Treff haben wir für Sie reserviert:

Donnerstag, 4. Dezember 2025, 12.00 Uhr, Gasthof Steinhof, Würenlos.

Anmeldungen bitte an Hedy Koller, Tel. 056 424 17 34

Anmeldung bis Sonntag, 30. November 2025, ist dringend erforderlich. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Pflegekinderaufsicht; Aufruf

Wer ein Kind zur Pflege und Erziehung für mehr als einen Monat oder auf unbestimmte Zeit in seinem Haushalt aufnimmt, benötigt dafür eine Bewilligung des Gemeinderates. Zuständig ist jeweils der Gemeinderat am Ort des Pflegeverhältnisses. Der Kontrollpflicht unterliegen auch die Tagespflegeplätze.

Nicht massgebend ist, ob die Aufnahme entgeltlich oder unentgeltlich erfolgt. Mit der Aufsicht der Pflegeverhältnisse ist in Würenlos der Sozialdienst beauftragt. Familien und Einzelpersonen, welche Kinder bei sich aufgenommen haben, werden ersucht, dies dem Sozialdienst zu melden, sofern nicht bereits eine Pflegeplatzbewilligung besteht. Der Sozialdienst (056 436 87 25) erteilt gerne weitere Auskünfte.

Info-Stand zum Pilotprojekt automatisiertes Fahren im Furttal



Die Zukunft der Mobilität im Furttal erleben

Pilotprojekt

«iamo – intelligente automatisierte Mobilität»

Liebe Furttalerinnen und Furttaler

Wir laden Sie herzlich ein, einen Blick in die Zukunft der Mobilität zu werfen. An folgenden Terminen haben Sie die Gelegenheit, die selbstfahrenden Fahrzeuge vor Ort zu besichtigen und mit dem Projektteam ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Das iamo-Projektteam

Regensdorf • «Zentrum»

Im Zentrum 1, Eingang West

Fr 21.11 16:00 - 19:00 Uhr

Sa 22.11 12:00 - 18:00 Uhr

Würenlos • Post

Landstrasse 69

Sa 22.11 09:30 - 12:30 Uhr

Otelfingen • Gemeindehaus

Vorderdorfstrasse 36

Sa 22.11 13:30 - 16:30 Uhr



www.iamo.swiss

Über iamo

Das Swiss Transit Lab, die Kantone Zürich und Aargau sowie die SBB testen im Rahmen von «iamo» den Einsatz selbstfahrender Fahrzeuge im Furttal.

Die Bevölkerung wird das Angebot voraussichtlich im ersten Halbjahr 2026 nutzen können. Bis dahin erfolgen vorbereitende Trainings und umfassende Tests.

Am **Samstag, 22. November 2025, 13.30 bis 16.30 Uhr**, wird auf dem **Rössliplatz** vor der Post an einem Info-Stand über das Projekt des automatisierten Fahrens im Furttal orientiert. Dabei können auch die Fahrzeuge vor Ort besichtigt werden. Das Projekt mit dem Namen "iamo - intelligente automatisierte Mobilität" wird vom Swiss Transit Lab, den Kantonen Zürich und Aargau sowie der Schweizerischen Bundesbahnen SBB betrieben.

Das Furttal eignet sich aufgrund seiner Siedlungsstruktur, seiner Grösse und seinem bestehenden ÖV-Netz mit einer zentralen S-Bahn-Linie optimal für das Vorhaben. Für die Anwohnenden entstehen durch das Projekt ein verbesserter Zugang zu den Bahn-Haltestellen und ein vielfältigeres ÖV-Angebot in der Region. Der Pilotbetrieb startet in Otelfingen, Boppelsen, Hüttikon und Dänikon. Das Testgebiet soll schrittweise auf die Gemeinden Buchs, Dällikon, Regensdorf sowie Würenlos und Killwangen erweitert werden.

Alle Informationen zum Projekt unter www.iamo.swiss



Raum für Ideen - Rückblick auf die Regionale 2025

Die Regionale 2025 hat gezeigt, wie viel im Limmattal in Bewegung ist. Hinter ihr steht der Verein "Regionale Projektschau Limmattal", getragen von 16 Gemeinden sowie den Kantonen Aargau und Zürich. Ziel war es, die Entwicklung des Tals gemeinsam und mit Blick auf kommende Generationen zu gestalten.

Zwischen Mai und Oktober 2025 wurde sichtbar, was über Jahre gewachsen ist: zahlreiche Projekte, die Lebensqualität, Zusammenhalt, Kultur und Entwicklung von Landschaft und Freiräumen fördern. Die Regionale 2025 hat viele dieser Vorhaben angestossen, begleitet und bekannt gemacht - und damit verdeutlicht, wie vielfältig das Limmattal heute ist.

Projekte im Fokus

Das Projekt "ART FLOW", initiiert vom gleichnamigen Verein und unterstützt durch das Amt für Städtebau der Stadt Zürich, macht das gesamte Limmattal seit 2023 zur offenen Kunstgalerie. Rund 30 Werke von Kunstschaaffenden aus dem In- und Ausland sind in Bahnhöfen, auf Plätzen und entlang von Wegen zu sehen. Der öffentliche Raum wurde zur Bühne, die Bevölkerung zur aktiven Betrachterin. Das Projekt läuft noch bis Anfang 2026 und hat viele Gespräche über das Zusammenleben und die Gestaltung der Region angeregt.

Mit "Fahr Erlebnis" ist beim Kloster Fahr ein Ort entstanden, an dem Landwirtschaft, Natur und Gastfreundschaft zusammentreffen. Familien, Schulklassen und Ausflüglerinnen und Ausflügler können hier Landwirtschaft direkt erleben - etwa im Hofladen, auf der Stallbühne oder entlang des neuen Lernpfads. Für 2026 ist zudem die Wiedereröffnung des Restaurants "Zum Raben" geplant.



Der historische Hof des Klosters Fahr mit Brunnen und umgebenden Klostergebäuden.

Der Landschaftskorridor Hüttikerberg-Sandbühl verbindet die Gemeinden Spreitenbach, Dietikon, Oetwil an der Limmat und Würenlos. Ziel ist ein zusammenhängender Agrarpark, der Landwirtschaft, Erholung und Gewerbe sinnvoll verbindet. Erste konkrete Massnahmen wurden 2025 umgesetzt: Panorama-Sitzbänke und kombinierte Liege- und Tischgruppen laden entlang der Limmat zum Verweilen ein. In Oetwil an der Limmat wurden die historischen Trockensteinmauern am Rebhang Girhalden restauriert, und auf einem Feld des Biohofs "Fondli" entsteht ein Agroforst - eine Anbauform, die Gehölze und Ackerbau kombiniert. Weitere Massnahmen folgen 2026.



Der zukünftige Agrarpark im Hüttikerberg-Sandbühl-Korridor wird viele Freizeitaktivitäten ermöglichen.

Ein Fazit - und ein Anfang

Auch Würenlos war Teil dieses gemeinsamen Projekts und hat mit seiner Beteiligung dazu beigetragen, das Limmattal als vernetzte und lebendige Region zu stärken. Mit der Regionalen 2025 ist ein Fundament gelegt, auf dem Gemeinden, Initiativen und Menschen weiter aufbauen können - mit neuen Ideen für ein Limmattal, das sich gemeinsam weiterentwickelt.

GEMEINDEKANZLEI WÜRENLOS
Der Gemeindeschreiber


Daniel Huggler